

## **N I E D E R S C H R I F T**

### **über die 30. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung und Liegenschaften**

vom:	<b>23.01.2003</b>
von:	<b>16:00 Uhr</b>
bis:	<b>17:45 Uhr</b>
Ort:	<b>Rathaus Geisweid, Großer Sitzungssaal</b>

#### **Anwesend waren:**

##### I. Vom Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Liegenschaften:

Stv Schulze, Werner - als Vorsitzender  
AM Boldt, Axel  
Stv Daus, Anny - für Stv Stahl, Markus  
AM Haas, Herbert - für Stv Müller, Manfred  
AM Kiel, Horst Willi  
Stv Klöpperpieper, Rolf - für Stv Mues, Gunter  
Stv Moll, Ilona  
AM Neumann, Hildegard  
Stv Panthöfer, Ulrich  
Stv Schiemer, Hansgeorg - ab 17.00 w. TOP 7  
AM Schuß, Lothar  
Stv Steuber, Burkhard  
AM Wehn, Wolfgang - für Stv Schiemer, Hansgeorg bis 17.00 Uhr  
Stv Wunderlich, Horst

##### II. Beratende Mitglieder:

AM Delius, Friedmund  
AM Schmidt, Lothar - für AM Schwerdfeger, Walter  
AM Schnutz, Eberhard

III. Von der Verwaltung:

BM Stötzel  
Städt. VD Kühn  
Städt. VR Weber  
Städt. VR Scholze  
Dipl.-Ing. Weidt  
Dipl.-Ing. Diehl  
VA Ohrndorf  
StAR Münker - als Schriftführerin

Nicht anwesend waren:

Stv Müller, Manfred  
Stv Mues, Gunter

**A. ÖFFENTLICHE SITZUNG**

Herr Schnutz bittet, wie in der Vergangenheit den Punkt VERSCHIEDENES im nicht-öffentlichen Teil auch am Ende des Abschnittes "Stadtentwicklung/Wirtschaftsförderung" vorzusehen.

Es besteht Einvernehmen, dieser Bitte bereits in der heutigen Sitzung nachzukommen.

**1. Bestimmung eines Ausschussmitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift**

Zur Mitunterzeichnung wird Herr Kiel bestimmt

**2. Genehmigung der letzten Niederschrift**

Die Niederschrift wird bei Stimmenthaltungen (wegen Nichtanwesenheit) genehmigt.

**3. Fragestunde**

Es liegen keine Anfragen vor.

**4. Anträge gem. § 9 der Geschäftsordnung**

Es liegen keine Anträge vor.

**5. Bericht über den Haushaltsvollzug per 31.12.2002 im Fachbereich 1 - Stadtentwicklung, Strukturförderung, Liegenschaften und Statistik - (Vorläufiges Abschlussergebnis 2002)**

Vorlagennr. 2435/2003 - Vorlage vom 06.01.2003

- ◆ Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Liegenschaften nimmt den Sachstandsbericht zum Haushaltsvollzug per 31.12.2002 im Fachbereich 1 - Stadtentwicklung, Strukturförderung, Liegenschaften, Statistik - einschließlich der Daten zum *vorläufigen* Jahresabschlussergebnis gemäß dem Sachverhalt und der Anlage zur Kenntnis.

**6. Beratung des Entwurfs von Haushaltssatzung/Haushaltsplan 2003 und des Investitionsprogramms 2002 - 2006**

Vorlagennr. 2430/2003 - Vorlage vom 16.12.2002

Herr Weber erläutert eingehend die Eckdaten des Haushaltsentwurfes und stellt insbesondere die negative Entwicklung und die Ursachen dar.

Herr Kiel bedauert den erheblich eingeschränkten Handlungsspielraum. Angesichts der Ankündigung der CDU-Fraktion eigene Änderungsvorschläge zu machen und der Tatsache, dass diese noch nicht bekannt sind ist der Haushaltsentwurf nach Auffassung der SPD-Fraktion keine Beratungsgrundlage.

Zudem stellt sich die Frage, ob die seit mehreren Jahren eingeplanten, aber noch nicht realisierten Einnahmen aus Aktienverkäufen weiterhin von der Aufsichtsbehörde bei der Genehmigung des Haushaltes akzeptiert werden.

Die SPD-Fraktion lehnt eine Beschlussempfehlung ab.

Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Liegenschaften berät sodann die in seine Zuständigkeit fallenden Haushaltsansätze.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Liegenschaften empfiehlt im Rahmen seiner Zuständigkeit dem Rat der Stadt Siegen, den Entwurf von Haushaltssatzung / Haushaltsplan 2003 einschließlich des Investitionsprogrammes 2002 - 2006 zu beschließen.

**Beratungsergebnis: 7 Stimmen dafür (CDU), 5 dagegen (SPD, BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN , 1 Enthaltung (UWG)**

**7. Parkraumbewirtschaftung in Siegen, Stellplatzablösesatzung**

Vorlagenr. 2452/2003 - Vorlage vom 07.01.2003

Namens der CDU-Fraktion begrüßt Herr Wehn die Berücksichtigung der Anregungen aus den vergangenen Diskussionen.

Herr Kiel bedauert persönlich, dass ein Verzicht auf Ablösebeiträge im Einzelfall künftig nicht mehr möglich sein wird.

Die Frage von Herrn Panthöfer wird wie folgt beantwortet:

*Die Parkgebührenregelung in Weidenau gilt bis zum 31.12.2005.*

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Stadt Siegen beschließt

1. die **Neueinteilung der Gebietszonen** für die Stellplatzablösesatzung für das Stadtgebiet Siegen und
2. die **Neufassung der Stellplatzablösesatzung** gemäß der der Vorlage beige-fügten Anlage 1.

**Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 1 Enthaltung**